# PRODUKTDATENBLATT



Letzte Überarbeitung: November 2023



#### Produktbeschreibung

Zur Abdichtung im Verbund unter Fliesen und Belägen in Duschen, Bädern, Sanitäranlagen etc.

# Produkteigenschaften

- Flexibel
- Rissüberbrückend
- · Für den Innenbereich

#### Anwendungsgebiete

Abdichtung von Innnenräumen gemäß DIN 18534 im Anwendungsbereich W0-I und W1-I (Boden/Wand) sowie W2-I (Wand). Besonders empfehlenswert als Verbundabdichtung für die Feuchtigkeitsbeanspruchung der Beanspruchungsklasse W3 gemäß ÖN B 3407. Die Verbundbabdichtung ist in zwei Schichten aufzutragen (2 x 0,25 mm Trockenschichtdicke).

## Geeignete Untergründe

Putze aus (Kalk-)Zement, hochhydraulischem Kalk, Putze aus Putz- und Mauerbinder, Gipsputze, Trockenbauplatten aus Gipskarton und Gipsfaser, (Leicht-)Beton, Porenbeton, vollfugiges, ebenflächiges Mauerwerk, Zement-, Gussasphalt-, Magnesia- und Calciumsulfat- Estriche (Anhydritestriche), alte keramische Belagsstoffe und Holzspanplatten V 100 GE 1. Verbund- elemente aus extrudiertem Polystyrol; alte festanhaftende Teppich- oder PVC-Klebstoffreste.

#### Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen sauber, fest, tragfähig, formbeständig, weitgehend eben sowie frei von haftungsmindernden Stoffen und klaffenden Rissen sein. Stark und ungleichmäßig saugende Untergründe, leicht sandende Oberflächen, gipsgebundene Untergründe sind mit ProOne Grundierung zu grundieren. Glatte, nicht saugende Untergründe mit ProOne Haftprimer grundieren. Es gelten die einschlägigen Normen, Richtlinien, Empfehlungen sowie die allgemein anerkannten Regeln der Technik.

Zementestriche müssen 28 Tage alt und trocken sein (Restfeuchte ≤ 2,0 cm%). Unbeheizte Calciumsulfatestriche müssen einen Feuchtigkeitsgehalt ≤ 0,5 cm-% aufweisen und ausreichend geschliffen, abgesaugt und grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen ausreichend besandet sein. Beheizte Zement- und Calciumsulfatestriche müssen vor der Verlegung belegereif geheizt werden: Zementestriche ≤ 1,8 cm-%, Calciumsulfatestriche ≤ 0,3 cm-%.

#### Verarbeitung

Bei Abdichtungen im Verbund zuerst Ecken, Stöße sowie Rohrdurchdringungen mit entsprechenden ProOne Produkten abdichten. Das ProOne Formteil wird mit einem im System geprüften Dichtkleber eingelegt und angedrückt, sodass der Kleber seitlich herausquillt. Nach vollständiger Verklebung aller Formteile ProOne Flächendicht zweimal in gleichmäßiger Schichtdicke auftragen und die Formteile vollflächig überarbeiten. Beachten Sie hierbei die erforderlichen Schichtdicken und Trocknungszeiten! Nach Durchtrocknung kann die Fliesenverlegung erfolgen.

#### Allgemeine Hinweise für die Verarbeitung von Flüssigabdichtungen in Kombination mit Formteilen

Den Dichtkleber immer 10 mm breiter als das Formteil auftragen. Überlappungen zweier Formteile müssen mind. 50 mm betragen. Die Verklebung von Formteilen erfolgt vollflächig, hohlraumfrei und ohne Lufteinschlüsse.

Bitte Datenblätter entsprechender ProOne Produkte beachten.

#### Werkzeuge

Lammfell- oder Schaumstoffroller, Zahnkelle mit Sägezahnung, Glättkelle. Werkzeuge unmittelbar nach Gebrauch mit Wasser reinigen.

#### Sicherheitshinweise

Maßnahmen zum Unfall- und Gesundheitsschutz, die sich aus dem Sicherheitsdatenblatt und der Kennzeichnung ergeben, sind zu beachten! Ein EG-Sicherheitsdatenblatt steht zur Verfügung.
GISCODE D1.

# Technische Daten

Trocknungszeit	Bei 23 °C/50 % Luftfeuchte: Ca. 1,5 – 2,5 Stunden nach dem 1. Auftrag; ca. 3 – 5 Stunden nach dem 2. Auftrag
Verarbeitungs- temperatur	Ab +5 °C bis +35 °C (Untergrund, Luft, Werkstoff)
Lagerung	Im ungeöffneten Originalgebinde trocken auf Palette ca. 24 Monate lager- fähig, vor Frost schützen

# **PRODUKTDATENBLATT PROONE FLÄCHENDICHT**

## Verbrauchstabelle gemäß den Regeln der Technik nach zweischichtigem Auftrag

_					
Wasser- einwirkungs- klassen	Min. Trocken- Schichtdicke	Min. Nass- Schichtdicke	Verbrauch		
W0-I bis W1- I (Boden, Wand)	0,5 mm (2 x 0,25)	0,8 mm (2 x 0,4)	1,2 kg/m²		
W2-I (Wand)	0,5 mm (2 x 0,25)	0,8 mm (2 x 0,4)	1,2 kg/m <sup>2</sup>		

Gemäß DIN-Norm ist zur Sicherstellung der Mindestschichtdicke dmin je nach Rauigkeit des Untergrundes ein Dickenzuschlag von bis zu 25 % der dmin erforderlich. Bei Behältern und Becken sind 3 Schichten empfohlen; Trocken-Schichtdicke: mind. 2,5 mm. Die Schichtdicken sind gemäß DIN 18915 Beiblatt 2 durch Kontrolle der Auftragsmenge je m² und Nassschichtdicke bei der Verarbeitung zu prüfen und zu dokumentieren.

#### Liefergrößen

Lieferform	Gebinde/Palette	
Eimer, 5 kg	80	

#### **Gesundheit und Sicherheit**

Die Sicherheitsdatenblätter des Produktes müssen vor Gebrauch gelesen und verstanden werden. Sie sind auf Anfrage und über die Webseiten erhältlich.

#### Zeitangaben

Beziehen sich auf den normalen Temperaturbereich +23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit; höhere Werte verkürzen, niedrigere verlängern diese Zeiten.

#### Garantie und Gewährleistung

ProOne garantiert, dass seine Produkte innerhalb der Haltbarkeit den aufgeführten Spezifikationen entsprechen.